



Die Bezirksbürgermeisterin

Bezirksvertretung 7 (Porz)

Geschäftsführung
Herr Stäuder

Telefon: (0221) 221-97327
Fax: (0221)
E-Mail: Erik.Staeuder@Stadt-Koeln.de

Datum: 06.02.2023

Niederschrift

über die **Sitzung der Bezirksvertretung Porz** in der Wahlperiode 2020/2025 am Donnerstag, dem 02.02.2023, 17:09 Uhr bis 18:11 Uhr, Bezirksrathaus Porz, Rathaussaal, Friedrich-Ebert-Ufer 64 - 70, 51143 Köln

Anwesend waren:

Mitglieder der Bezirksvertretung

| | |
|--|----------------------|
| Frau Bezirksbürgermeisterin Sabine Stiller | CDU |
| Herr Stefan Götz | CDU |
| Herr Ünsal Cahit Basar | CDU |
| Herr Andreas Bischoff | CDU |
| Herr Dr. Ingo Caspari | CDU |
| Herr Anton Josef Heinrich Neuberger | CDU |
| Herr Dr. Simon Bujanowski | SPD |
| Herr Lutz Tempel | SPD |
| Frau Bettina Jureck | SPD |
| Frau Jutta Margaret Komorowski | SPD |
| Herr Karim Oulad Aissa | SPD |
| Herr Dieter Redlin | GRÜNE |
| Herr Thomas Werner | GRÜNE |
| Frau Anne Maria Kafzyk | GRÜNE |
| Herr Markus Heinrich Politz | GRÜNE |
| Herr Helmuth Krämer | DIE LINKE/Die PARTEI |
| Herr Rainhard Krasson | AfD |

Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter

Herr Dr. Reinhard Kulozik
Herr Volker Scherzberg

Verwaltung

| | |
|--------------------|------|
| Herr Michael Göth | 57 |
| Frau Antonia Morka | 61 |
| Herr Guido Motter | 02-7 |
| Herr Erik Stäuder | 02-7 |

Presse 1

Zuschauer 9

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder der Bezirksvertretung

| | |
|------------------------------------|----------------------|
| Herr Jonas Fritz Wolfgang Hallmann | DIE LINKE/Die PARTEI |
| Frau Elvira Bastian | FDP |

Ratsmitglieder mit beratender Stimme, § 36 Abs. 6 Satz 1 Gemeindeordnung NRW

| | |
|--------------------------------|-----------|
| Frau Anna-Maria Henk-Hollstein | CDU |
| Herr Christian Joisten | SPD |
| Herr Lukas Lorenz | SPD |
| Herr Werner Marx | CDU |
| Frau Sarah Niknamtavin | DIE LINKE |
| Herr Pascal Pütz | SPD |
| Herr Dr. Nils Helge Schlieben | CDU |
| Frau Elfi Scho-Antwerpes | SPD |

Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller begrüßt alle Anwesenden.

Als Stimmzähler*innen benennt sie Herrn Dr. Caspari, Frau Jureck und Herrn Politz.

Sie verweist auf die vorliegende aktualisierte Tagesordnung und den entsprechenden Zu- und Absetzungen hin.

Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller weist auf die eingereichten Dringlichkeitsanträge unter den Tagesordnungspunkten 8.8, 8.9 und 8.10 hin, welche jeweils einstimmig in die Tagesordnung aufgenommen werden.

Die Bezirksvertretung Porz stimmt einstimmig der geänderten Tagesordnung zu.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

A - Sachstand Porz Mitte

B - Sachstand Schulbau in Porz

1 Einwohneranfragen

2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

6 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

6.1 Zukunft des Strandbad Marie
4331/2021/1

7 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

7.1 285. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen
4159/2022

7.2 Ordnungsbehördliche Verordnung für das Jahr 2023 über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen
4182/2022

7.3 Beschluss zur Weiterführung des Verfahrens zum Bebauungsplan Nr. 76370/03 mit dem Arbeitstitel: Nachtigallenstraße in Köln-Porz
4318/2022

7.4 Satzung zum Schutz des Baumbestandes innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile und des Geltungsbereichs der Bebauungspläne im Gebiet der Stadt Köln (Baumschutzsatzung) vom 01. August 2011, hier: Neufassung der Satzung
1758/2022

Änderungsantrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Satzung zum Schutz des Baumbestandes"
AN/0192/2023

- 7.5 Schulrechtliche Änderung der Schule Thymianweg (FSL) in Köln-Höhenhaus durch Schließung des Teilstandortes Berliner Str. 36, 51149 Köln bei gleichzeitiger Errichtung einer neuen Förderschule Lernen am Standort Berliner Straße in Köln-Westhoven
4216/2022
- 8 Anträge gem. §§ 3 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)**
- 8.1 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Hohe Str. 1 von Kölner Str. bis Rhein in Porz Ensen, Planrechtsschaffung, Bebauung Chipperfield realisieren"
AN/2116/2022
Änderungsantrag der SPD-Fraktion "Hohe Str. 1 von Kölner Str. bis Rhein in Porz Ensen, Planrechtsschaffung, Bebauung Chipperfield"
AN/0220/2023
- 8.2 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Temporäre sichere Straße mit Zeichen 274.51 Begrenzung auf Tempo 10 km/h Begegnungszone"
AN/0087/2023
- 8.3 Antrag der SPD-Fraktion "Modernisierung der Fahrradschienen an den Treppenwerken der Südbrücke"
AN/0124/2023
Ersetzungsantrag der Fraktionen CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen "Modernisierung der Fahrradschienen an den Treppenwerken der Südbrücke"
AN/0237/2023
- 8.4 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Bewirtschaftung des Parkplatzes Rosenhügel in Zündorf"
AN/0089/2023
- 8.5 Antrag der SPD-Fraktion "Zwischenwerk IXa in Westhoven sichern"
AN/0129/2023
- 8.6 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Straßenbaumpflanzkonzept"
AN/0134/2023
- 8.7 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Prüfbeschluss zur Beseitigung des Rückstauens und der damit verbundenen Wartezeiten für Busse des ÖPNV und Rettungsdienste an der Einmündung der Wahner Straße in die Liburer Landstraße"
AN/0136/2023
- 8.8 Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion "Sanierung des Mühlenwegs in Elsdorf"
AN/0219/2023
- 8.9 Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion "Anmeldeüberhang Eingangsklassen GGS Hohe Straße/Ensen stoppen – Grundschule Berliner Straße vorzeitig starten!"
AN/0229/2023

- 8.10 Dringlichkeitsantrag der Fraktionen CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen "Interimslösungen Umzug Berufskolleg 10 Porz zur Tischvorlage 4155/2022" AN/0238/2023
- 9 Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 9.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
- 9.1.1 Baustellen Humboldtstr./Steinstr.
hier: Anfrage der SPD-Fraktion in der Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 03.11.2022, TOP 9.2.8
3809/2022
- 9.2 Neue Anfragen
- 9.2.1 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen "Verbesserung der Verkehrsführung Wahner Str. - Skt. Sebastianusstr. - Liburer Landstr." AN/0088/2023
- 9.2.2 Anfrage der SPD-Fraktion "Pachtverhältnis ehemalige Schießsportanlage Hubertusweg, Poll" AN/0122/2023
- 9.2.3 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen "Verbesserung der Verkehrssituation entlang der Poststr. in 51143 Köln-Porz" AN/0138/2023
- 9.2.4 Anfrage der SPD-Fraktion "ÖPNV-Förderbescheid zur Linie 17" AN/0221/2023
- 9.2.5 Anfrage der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Erinnerung an das SA-Lager Hochkreuz" AN/0236/2023
- 10 Mitteilungen**
- 10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters
- 10.2 Mitteilungen der Verwaltung
- 10.2.1 Einhaltung des LKW-Nachtfahrverbot Auf dem Sandberg/Poll
hier: Beschluss der Bezirksvertretung Porz in der Sitzung am 29.04.2021, TOP 8.32
3600/2022
- 10.2.2 Mitteilung zur Kostenerhöhung gem. § 25 Abs. 1 Nr. 2 KomHVO NRW i.V.m. § 12 der Haushaltssatzung der Stadt Köln für das Haushaltsjahr 2022 bei der Generalsanierung der Sportanlage Humboldtstraße (südlicher Platz) in Köln-Porz
3830/2022
- 10.2.3 Strategie Klimaneutrales Köln
4145/2022
- 10.2.4 Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes Porz-Mitte
hier: Kostenaktualisierung in Verbindung mit der Fördermittelbeantragung

Mitteilung über eine Kostenerhöhung gem. § 25 Abs. 1 Nr. 2 KomHVO NRW i.V.m. § 12 der Haushaltssatzung der Stadt Köln für die Haushaltsjahre 2023 bis 2030
3677/2022

- 10.2.5 Ausweitung der Bewirtschaftung auf dem Parkplatz Heidestraße
3988/2022
- 10.2.6 Verbesserung der Parkmöglichkeiten für Bewohnende durch die Freigabe des Parkplatzes Philipp-Reis-Straße im Bewohnerparkgebiet Porz-City
3995/2022
- 10.2.7 Mitteilung "Energetische Ertüchtigung denkmalgeschützter Bauten"
4222/2022
- 10.2.8 Mitteilung zur Bürgereingabe nach § 24 GO NRW - Kreuzungsumwandlung Humboldtstraße/Theodor-Heuss-Straße als alternative Betriebsform zur Ampelanlage in einem Kreisverkehr, Az.: 84/22 S
0028/2023
- 10.2.9 Ehrenamtspreis "KölnEngagiert 2023"
4289/2022
- 10.2.10 Köln. Gestaltet. Miteinander
Erfolgreicher Auftakt des ersten Konsultationskreises für die Außengastronomie mit der Stadtverwaltung, der Gastronomie, den Behindertenverbänden und der Politik zum Sachstand und zur Methodik
4261/2022
- 10.2.11 Liste der Großbauprojekte - Beantwortung von Anregungen und Nachfragen aus den beteiligten Gremien
3165/2022/1
- 10.2.12 Neufassung des Mustermietvertrages für die Vermietung von städtischen Sportanlagen oder Grundstücken zum Bau von Sportbauten Dritter
2153/2022
- 10.2.13 Mitteilung zu DE 4030/2022 - schulrechtliche Änderung mehrerer Gymnasien ab den Schuljahren 2023/24 und 2024/25
0045/2023
- 10.2.14 Sachstand zum ehemaligen SA-Lager Am Hochkreuz
0226/2023
- 10.2.15 Temporäre Fahrplananpassungen beim Stadtbahnangebot der KVB AG
0081/2023

11 Annahme von Schenkungen

II. Nichtöffentlicher Teil

12 Verwaltungsvorlagen

- 12.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 12.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

13 Anträge gemäß §§ 3, 38 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)

14 Anfragen gem. §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

- 14.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
 - 14.1.1 Beantwortung einer Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betreffend "Verhinderung von Gaststätten bestimmter Genren durch Planungsrecht" 3944/2022
- 14.2 Neue Anfragen

15 Mitteilungen

- 15.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters
- 15.2 Mitteilungen der Verwaltung

I. Öffentlicher Teil

A Sachstand Porz Mitte

Hierzu liegt nichts vor.

B Sachstand Schulbau in Porz

Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller erklärt, dass das Amt für Schulentwicklung und die Gebäudewirtschaft der Stadt Köln an der Sitzung am 16.03.2023 teilnehmen werden.

1 Einwohneranfragen

Hierzu liegt nichts vor.

2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Hierzu liegt nichts vor.

3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Hierzu liegt nichts vor.

4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Hierzu liegt nichts vor.

5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Hierzu liegt nichts vor.

6 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

6.1 Zukunft des Strandbad Marie 4331/2021/1

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beschließt, die Fläche (das Gebäude des „Strandbad Marie“ und die Campingplatzfläche) schnellstmöglich in den Naturschutzbereich zu überführen und zu überplanen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Enthaltung der Stimme von Herrn Krasson (AfD) **zugestimmt**.

7 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

7.1 285. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen 4159/2022

Beschluss:

Der Rat beschließt den Erlass der 285. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der als Anlage 1 beigefügten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Enthaltung der Stimme von Herrn Krasson (AfD) **zugestimmt**.

7.2 Ordnungsbehördliche Verordnung für das Jahr 2023 über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen 4182/2022

Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller weist daraufhin, dass die Innenstadtgemeinschaft Porz e.V. den Porzer Adventsmarkt statt am 03.12.2023 am 10.12.2023 veranstalten möchte. Dementsprechend ist in der Beschlussvorlage unter Ziffer 18 auf der Seite 21 der 03.12.2023 in den 10.02.2023 zu ändern. Ebenso ist in der beigefügten Rechtsverordnung im § 1 Absatz 10 dieses Datum zu ändern.

I. Beschluss über den mündlichen Änderungsantrag:

In der Beschlussvorlage wird unter Ziffer 18 auf der Seite 21 der 03.12.2023 in den 10.12.2023 geändert. In der Rechtsverordnung (Anlage 1) wird im § 1 Absatz 10 der 03.12.2023 in den 10.12.2023 geändert.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig **zugestimmt**.

II. Beschluss über die geänderte Beschlussvorlage 4182/2022:

Der Rat beschließt gem. § 41 der Gemeindeordnung NRW in Verbindung mit § 6 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (LÖG NRW) den Erlass der in der Anlage 1 beigefügten Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen.

In der Beschlussvorlage wird unter Ziffer 18 auf der Seite 21 der 03.12.2023 in den 10.12.2023 geändert. In der Rechtsverordnung (Anlage 1) wird im § 1 Absatz 10 der 03.12.2023 in den 10.12.2023 geändert.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Enthaltung der Stimme der Fraktion DIE LINKE/Die Partei **zugestimmt**.

7.3 Beschluss zur Weiterführung des Verfahrens zum Bebauungsplan Nr. 76370/03 mit dem Arbeitstitel: Nachtigallenstraße in Köln-Porz 4318/2022

Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss nimmt das überarbeitete Entwurfskonzept (Anlage 2) zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Absatz 1 BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig **zugestimmt**.

Hinweis: Die Beratung wurde an den Anfang der Sitzung vorgezogen.

7.4 Satzung zum Schutz des Baumbestandes innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile und des Geltungsbereichs der Bebauungspläne im Gebiet der Stadt Köln (Baumschutzsatzung) vom 01. August 2011, hier: Neufassung der Satzung 1758/2022

Änderungsantrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Satzung zum Schutz des Baumbestandes" AN/0192/2023

I. Beschluss über den Änderungsantrag AN/0192/2023:

Der §9 (3) soll geändert werden in

Unter Berücksichtigung des vorhandenen Baumbestandes ist die Bauplanung **und Bauleitplanung** so zu gestalten, dass das Entfernen bzw. Verändern von geschützten Bäumen auf ein Minimum beschränkt bleibt. Die Erlaubnis nach § 7 Abs. 2 lit. b gilt lediglich im Rahmen und ab Zugang der erteilten Baugenehmigung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Enthaltung der Stimmen der SPD-Fraktion, der Stimme der Fraktion DIE LINKE/Die PARTEI und der Stimme von Herrn Krasson (AfD) **zugestimmt**.

II Beschluss über die geänderte Beschlussvorlage 1758/2022:

- I. Der Rat stimmt der Neufestsetzung der Gebühren gemäß § 14 der als Anlage 1 beigefügten Neufassung der Baumschutzsatzung auf Basis der als Anlage 6 beigefügten Gebührenberechnung zu.
- II. Der Rat beschließt die als Anlage 1 beigefügte Neufassung der Satzung zum Schutz des Baumbestands innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile und des Geltungsbereichs der Bebauungspläne im Gebiet der Stadt Köln (Baumschutzsatzung – BSchS) sowie die Anlagen 1 und 2 zur Satzung. Die am 14.07.2011 beschlossene Baumschutzsatzung wird aufgehoben.

III. Der §9 (3) soll geändert werden in

Unter Berücksichtigung des vorhandenen Baumbestandes ist die Bauplanung und Bauleitplanung so zu gestalten, dass das Entfernen bzw. Verändern von geschützten Bäumen auf ein Minimum beschränkt bleibt. Die Erlaubnis nach § 7 Abs. 2 lit. b gilt lediglich im Rahmen und ab Zugang der erteilten Baugenehmigung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Enthaltung der Stimme von Herrn Krasson (AfD) **zugestimmt**.

Hinweis: Die Beratung wurde an den Anfang der Sitzung vorgezogen.

7.5 Schulrechtliche Änderung der Schule Thymianweg (FSL) in Köln-Höhenhaus durch Schließung des Teilstandortes Berliner Str. 36, 51149 Köln bei gleichzeitiger Errichtung einer neuen Förderschule Lernen am Standort Berliner Straße in Köln-Westhoven 4216/2022

Beschluss:

- 1) Der Rat der Stadt Köln beschließt die Änderung der Schule Thymianweg, Förderschule Lernen, Thymianweg 1a, 51061 Köln-Höhenhaus, gem. § 81 Absatz 2 Schulgesetz NRW durch Auflösung des Teilstandortes Berliner Straße 36, 51149 Köln-Westhoven zum Schuljahr 2023/24.
- 2) Der Rat der Stadt Köln legt die Kapazität der Förderschule Lernen Thymianweg 1a, 51061 Köln-Höhenhaus nach Änderung auf eine 1,5-Zügigkeit fest.
- 3) Der Rat der Stadt Köln beschließt zum Schuljahr 2023/24 die Errichtung der Förderschule Lernen, Berliner Straße 36, 51149 Köln-Westhoven und legt die Kapazität auf einen Zug fest.
- 4) Der Rat der Stadt Köln beschließt, dass die Förderschule Lernen, Berliner Str. 36, 51149 Köln-Westhoven in Verbindung mit § 9 Abs. 1 Schulgesetz Nordrhein-Westfalen als erweitert gebundene Ganztagschule geführt wird.
- 5) Der Rat der Stadt Köln beauftragt die Verwaltung, die erforderliche Genehmigung gemäß § 81 Absatz 3 Schulgesetz bei der Oberen Schulaufsicht zu beantragen.
- 6) Der Rat der Stadt Köln fasst die Beschlüsse zu den Punkten 1 bis 4 vorbehaltlich der Genehmigung der Oberen Schulaufsicht.
- 7) Der Rat der Stadt Köln beauftragt die Verwaltung, bei der Ausführung des Beschlusses die sofortige Vollziehung gem. § 80 Abs. 2 Ziff. 4 VwGO (besonderes öffentliches Interesse) anzuordnen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig **zugestimmt**.

8 Anträge gem. §§ 3 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)

**8.1 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Hohe Str. 1 von Kölner Str. bis Rhein in Porz Ensen, Planrechtsschaffung, Bebauung Chipperfield realisieren"
AN/2116/2022**

**Änderungsantrag der SPD-Fraktion "Hohe Str. 1 von Kölner Str. bis Rhein in Porz Ensen, Planrechtsschaffung, Bebauung Chipperfield"
AN/0220/2023**

I. Beschluss über den Änderungsantrag AN/0220/2023:

Laut Verwaltungsmitteilung 3808/2022 bestehen privatwirtschaftliche Überlegungen, auf dem zwischen Hohe Straße 1 und dem Rhein gelegenen Teil des „Grünzugs Ensen“ eine wohnbauliche Entwicklung vorzunehmen.

Hierzu bittet die Bezirksvertretung Porz die Kölner Fachverwaltungen vor einer möglichen Beschlussfassung der Bezirksvertretung Porz zur Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens um umfassende Stellungnahmen zu nachfolgenden Fragen:

1. Welche unmittel- und mittelbaren klimatischen Auswirkungen hat eine mögliche

Bebauung des Geländes hinsichtlich Frischluftbahn, Kaltluftentstehung und Mikroklima?

2. Wie verträgt sich die mögliche Wohnbebauung und damit die Aufgabe des „Grünzugs Ensen“ mit dem in Köln vom Rat im Juli 2019 öffentlich erklärten Klimanotstand?

3. Welche fachliche Einschätzung gibt es seitens des Grünflächenamtes sowie des Umweltamtes – insbesondere unter Berücksichtigung von Punkt 2 – zu einer wohnbaulichen Entwicklung des im Flächennutzungsplan sowie im Bebauungsplan von 1992 ausgewiesenen Grünbereichs zwischen Hohe Straße und Rhein und wie stehen beide Ämter einer möglichen Bebauung gegenüber? Die folgenden Fragen stellen sich an den Investor, hier bitten wir die Verwaltung um Auskunft, inwieweit dabei jeweils eine Vorgabe an den Investor erfolgen kann:

4. In welcher Form wären Fassaden- und Dachbegrünungen vorzusehen?

5. Wie hoch sollte der Anteil der über erneuerbare Energien – z.B. Photovoltaik – gewonnenen Energie sein?

6. In welcher Form wären weitere substantielle Ausgleichsmaßnahmen realistisch?

7. Unter welchen Voraussetzungen könnte das Eckgrundstück Kölner Straße / Hohe Straße in ein mögliches Bauprojekt mit einbezogen werden?

Darüber hinaus bitten wir die Verwaltung um Prüfung und Bewertung folgender Punkte, die aus unserer Sicht bei einem möglichen Bauvorhaben berücksichtigt werden sollten:

1. Durchführung eines städtebaulichen Wettbewerbs.

2. Erhöhung des Anteils an öffentlich gefördertem Wohnungsbau auf mindestens 40 %. Dieser ist auf alle Gebäude in gleichem Anteil zu verteilen.

3. Reduzierung der Geschosshöhen um mindestens zwei Vollgeschosse zur Einhaltung der Maßstäblichkeit mit den direkt umliegenden Gebäuden.

4. Die Unterbringung einer Kita auf dem Gelände.

5. Die Unterbringung der Freiwilligen Feuerwehr Löschgruppe Ensen-Westhoven auf dem Gelände – z.B. im Haus A – ist zu prüfen.

6. Das unbebaute Dreiecksgrundstück Kölner Str./Höhe Str. sollte im Falle einer Realisierbarkeit von Wohnbebauung mit in das Projekt einbezogen werden.

Der Bezirksvertretung Porz sind die Ergebnisse zur Festlegung des weiteren Verfahrens vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen, bei Enthaltung der Stimme von Herrn Krasson (AfD) und gegen die Stimmen der SPD-Fraktion und der Stimme der Fraktion DIE LINKE/Die PARTEI **abgelehnt**.

II. Beschluss über den Antrag AN/2116/2022:

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, umgehend die Voraussetzungen für die Schaffung von Planrecht zur Realisierung einer Wohnbebauung auf Basis der Entwürfe des renommierten Architekturbüros „Chipperfield“, Hohe Str. 1 - von Kölner Str. bis Rhein innPorz Ensen - herzustellen. Dabei soll unter dem Titel „Wohnen im Park“ die Schaffung von 5 mehrgeschossigen Baukörpern mit bis zu je 160 Wohnungen vorgesehen werden. Davon sind 30% als geförderter Wohnungsbau vorzusehen sowie 80 Parkplätze in einer Tiefgarage zu errichten.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen, bei Enthaltung der Stimme von Herrn Krasson (AfD) und gegen die Stimmen der SPD-Fraktion und der Stimme der Fraktion DIE LINKE/Die PARTEI **zugestimmt**.

**8.2 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Temporäre sichere Straße mit Zeichen 274.51 Begrenzung auf Tempo 10 km/h Begegnungszone"
AN/0087/2023**

Beschluss:

Im Rahmen der familienfreundlichen und Umweltfreundlichen Stadt sollen im Bezirk Porz auf bestimmten Straßen als temporäre besonders verkehrsarmen Straßen eingerichtet werden. Eine Sperrung als Spielstraße in Anwohnerstraßen kommt wegen des generellen Verbotes des Befahren und Parken auf Spielstraßen nicht in Frage. Es soll die Möglichkeit einer temporären Begegnungszone auf den Straßen mittels dem Schild 274.51 eingeräumt werden.

Dazu soll das Schild 274.51 mit Zusatz Fr von 15:00 bis 24:00, Sa. So und Feiertag an den benannten Straßen aufgestellt werden.

Dies soll zusätzlich mit einem Schild entsprechend der Berliner Beschilderung nach dem Schweizer Modell erfolgen. Statt die ersten beiden Zeilen Berliner Begegnungszone soll dort Porzer Begegnungszone stehen im unteren Schild dann der Straßename mit den entsprechenden zeitlichen Begrenzungen und statt 20 die Zehn 10.



Als erstes Projekt in diesem Sinn soll das bürgersteiglose Gebiet: Jakob Engels Str, Auf dem Weiler und die Lülsdorfer Str. zwischen Sandbergstr und Rosengasse. Und Zur Eiche von der Sandbergstr. bis Lülsdorfer Str. eingerichtet werden.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen und der Stimme von Herrn Krasson (AfD), gegen die Stimmen der SPD-Fraktion und der Stimme der Fraktion DIE LINKE/Die PARTEI **zugestimmt**.

**8.3 Antrag der SPD-Fraktion "Modernisierung der Fahrradschienen an den Treppenwerken der Südbrücke"
AN/0124/2023**

**Ersetzungsantrag der Fraktionen CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen "Modernisierung der Fahrradschienen an den Treppenwerken der Südbrücke"
AN/0237/2023**

Nach kurzer Diskussionen einigen sich die antragstellenden Fraktionen CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen auf einen gemeinsamen Antrag in der Fassung des Ersetzungsantrags AN/0237/2023 mit der Ergänzung der Ziffer 5 des Antrags AN/0124/2023.

Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller lässt über den so ergänzten Antrag AN/0237/2023 abstimmen.

Beschluss über den gemeinsamen ergänzten Antrag AN/0237/2023:

Die Bezirksvertretung bedankt sich für den einstimmig beschlossenen Antrag von Bündnis 90 / Die Grünen AN/2078/2022 aus der Bezirksvertretung 1 zur Ertüchtigung der Fahrradaufgänge der Südbrücke und unterstützt diesen vollumfänglich.

Die Verwaltung wird beauftragt diese Radschienen vor der Planung und eventuellen Umsetzung der vom Rat zum Verkehrskonzept Deutzer Hafen beschlossenen Rampenplanungen um zu setzen. Die Rampen sollen die Treppenaufgänge und automatischen Fahrradschienen integrieren und nicht ersetzen.

Ebenso sind auf der rechtsrheinischen Seite einfache Schienen an der außerhalb des Brückenturms gelegenen Eingangstreppe vorzusehen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig **zugestimmt**.

Hinweis: Damit hat sich der Antrag AN/0124/2023:

**8.4 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Bewirtschaftung des Parkplatzes Rosenhügel in Zündorf"
AN/0089/2023**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beschließt die Verwaltung zu beauftragen, den Parkplatz Rosenhügel in Zündorf tagsüber mit einer Benutzungspflicht von Parkscheiben zu belegen.

Dieser Parkplatz wird von Dauerparkern (z.B. "Ich kaufe jedes Auto", Anhänger ..) missbraucht.

Der Ordnungsdienst teilt mit, dass keine Möglichkeiten zum Eingreifen bestehen weil keine Regelung besteht.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig **zugestimmt**.

**8.5 Antrag der SPD-Fraktion "Zwischenwerk IXa in Westhoven sichern"
AN/0129/2023**

Die Bezirksvertretung Porz möchte vor der Beschlussfassung einen Ortstermin am Zwischenwerk IXa in Westhoven durchführen und bittet die Fachverwaltung um einen entsprechenden Terminvorschlag.

**8.6 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Straßenbaumpflanzkonzept"
AN/0134/2023**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz bittet die Verwaltung, in der nächsten Sitzung das Straßenbaumpflanzkonzept für den Stadtbezirk Porz vorzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Enthaltung der Stimme von Herrn Krasson (AfD) **zugestimmt**.

**8.7 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Prüfbeschluss zur Beseitigung des Rückstaus und der damit verbundenen Wartezeiten für Busse des ÖPNV und Rettungsdienste an der Einmündung der Wahner Straße in die Liburer Landstraße"
AN/0136/2023**

Nach kurzer Diskussion lässt Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller zuerst über die Variante 2 und dann über die Varianten 1, 3, 4 und 5 abstimmen.

I Beschluss über die Variante 2:

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, für die Einmündung der Wahner Straße in die Liburer Landstraße, die nachfolgend aufgeführten fünf Varianten zu prüfen und das Ergebnis der Bezirksvertretung zur Entscheidung vorzulegen.

Variante 2 – Bau eines Kreisverkehrs unter Berücksichtigung, dass der Straßenverlauf leicht, gem. beigefügter Skizze, versetzt wird. Der in der Skizze eingefügte Kreisverkehr entspricht in der Größe 1:1 dem Kreisverkehr vor dem Edeka-Markt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig **zugestimmt**.

II Beschluss über die Variante 1, 3, 4 und 5:

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, für die Einmündung der Wahner Straße in die Liburer Landstraße, die nachfolgend aufgeführten fünf Varianten zu prüfen und das Ergebnis der Bezirksvertretung zur Entscheidung vorzulegen.

Variante 1 – Vor der Einmündung in die Liburer Landstraße, Errichtung einer zusätzlichen, ca. 200 Meter langen Fahrspur auf der Wahner Straße. Diese soll bevorrechtigt für Busse und Rettungsfahrzeuge werden. Hierdurch wird es diesen ermöglicht, am Rückstau des MIV vorbei zur Kreuzung zu gelangen und dort ohne lange Wartezeiten in die Liburer Landstraße einzubiegen.

Variante 3 – Umfahrung der Kreuzung über Holzweg und Poststraße und einer zu errichtenden Bahnunterführung gem. beigefügter Skizze über eine alternative Route.

Variante 4 – Ausweis der Kreisstrasse K 23 Wahner Str. als Hauptverkehrsstraße mit abknickender Vorfahrt in die Liburer Landstraße in Richtung Wahn.

Variante 5 - Installation einer verkehrsabhängigen und ÖPNV vorrangesteuerten Ampelanlage.

Um in der Praxis die dabei entstehenden Effekten für den Verkehr aus und nach Libur sowie den ÖPNV einschätzen zu können, soll vorab eine temporäre Ampelanlage (Baustellenampel) kurzfristig eingerichtet werden.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen, bei Enthaltung der Stimme der Fraktion DIE LINKE/Die PARTEU und der Stimme von Herrn Krasson (AfD), gegen die Stimmen der SPD-Fraktion **zugestimmt**.

**8.8 Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion "Sanierung des Mühlenwegs in Elsdorf"
AN/0219/2023**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz beschließt, die Schäden, die durch die Bauarbeiten an der Friedensstraße auf dem Mühlenweg zwischen Friedensstraße und Hermann-Löns-Straße entstanden sind, umgehend auszubessern.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig **zugestimmt**.

**8.9 Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion "Anmeldeüberhang Eingangsklassen GGS Hohe Straße/Ensen stoppen – Grundschule Berliner Straße vorzeitig starten!"
AN/0229/2023**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Porz nimmt den in der Beschlussvorlage 4200/2022 aufgezeigten Anmeldeüberhang an der GGS Hohe Straße in Ensen zur Kenntnis. Die Bezirksvertretung Porz fordert die Verwaltung auf, zur Entlastung der bereits jetzt überbelegten GGS Hohe Straße unverzüglich am Schulstandort Berliner Straße einen Teil-Grundschulbetrieb zu ermöglichen. Weiterhin sind dort die Voraussetzungen für einen angemessenen Sportunterricht – z.B. durch eine mobile Sporthalle – zu schaffen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig **zugestimmt**.

**8.10 Dringlichkeitsantrag der Fraktionen CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen "Interimslösungen Umzug Berufskolleg 10 Porz zur Tischvorlage 4155/2022"
AN/0238/2023**

Die Fraktionen CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen einigen sich in der Sitzung auf einen gemeinsamen Antragstext, welcher von Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller im Anschluss zur Abstimmung vorgeschlagen wird.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung bittet den Rat der Stadt Köln eindringlich, die geplante Teilung des Berufskolleg 10 für möglicherweise 15 oder 20 Jahre zu verhindern. Die ständige Einsatzänderung der Schülerinnen, Schülern, Lehrerinnen und Lehrern von einem 12 km entfernten Standort zum nächsten ist sowohl aus arbeitsmedizinischen Gründen als auch aus umweltpolitischer Sicht nicht zu befürworten. Darüber hinaus ist es nicht möglich, das derzeitige Schul- und Unterrichtskonzept mit den notwendigen Fachräumen und übergreifenden Kursen speziell zur Förderung fortzusetzen. Auch die Zusammenarbeit mit der TH Köln, die fachübergreifend erfolgt, ist dadurch gefährdet.

Die Verwaltung wird daher beauftragt, für das BK 10 kurzfristig einen Investorenwettbewerb zu starten, so dass für dieses Berufskolleg ein kompletter Neubau möglichst innerhalb der nächsten fünf Jahre zur Verfügung gestellt werden kann. Das Raumprogramm ist mit dem BK 10 abzustimmen, der Standort sollte nach Möglichkeit im Rechtsrheinischen innerhalb der Stadtbezirke Innenstadt, Porz und Deutz liegen.

Im Vorfeld bietet sich zur Prüfung an, das gesamte BK 10 auf das der Stadt Köln gehörende Gelände an der Neuen Eiler Str. / Frankfurter Str. umzusiedeln. Das bestehende Gebäude ist als ehemaliges Bürogebäude für eine Schulnutzung durchaus geeignet, sofern die nötigen Fachräume geschaffen werden können.

Im Übrigen bietet sich für eine gewisse Interimszeit von etwa 4 Jahren das im Besitz der Stadt Köln befindliche Gelände an der Philip Reis Str. / Friedrichstr. / Glashüttenstr. für die schon gekauften Schulcontainer an.

Die Bezirksvertretung verurteilt aufs Schärfste den Versuch, die Bezirksvertretung Porz aus der Beratungsfolge herauszuhalten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig **zugestimmt**.

9 Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

9.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

9.1.1 Baustellen Humboldtstr./Steinstr.

**hier: Anfrage der SPD-Fraktion in der Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 03.11.2022, TOP 9.2.8
3809/2022**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

Frau Kafzyk stellt folgende Nachfragen und bittet um Beantwortung zur nächsten Sitzung:

- Warum wurden die Schutzstreifen im Anschluss an den neuen Kreisverkehr Humboldtstraße/Theodor-Heuss-Straße nicht in regulärer, sondern in Mindestbreite ausgeführt?

- Warum wurde kein (nach Richtlinien erforderlicher!) Sicherheitstrennstreifen zu den Parkständen auf der Theodor-Heuss-Straße markiert?

9.2 Neue Anfragen

**9.2.1 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen "Verbesserung der Verkehrsführung Wahner Str. - Skt. Sebastianusstr. - Liburer Landstr."
AN/0088/2023**

Eine Beantwortung liegt nicht vor.

**9.2.2 Anfrage der SPD-Fraktion "Pachtverhältnis ehemalige Schießsportanlage Hubertusweg, Poll"
AN/0122/2023**

Eine Beantwortung liegt nicht vor.

**9.2.3 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen "Verbesserung der Verkehrssituation entlang der Poststr. in 51143 Köln-Porz"
AN/0138/2023**

Eine Beantwortung liegt nicht vor.

**9.2.4 Anfrage der SPD-Fraktion "ÖPNV-Förderbescheid zur Linie 17"
AN/0221/2023**

Eine Beantwortung liegt nicht vor.

**9.2.5 Anfrage der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen "Erinnerung an das SA-Lager Hochkreuz"
AN/0236/2023**

Eine Beantwortung liegt nicht vor.

9.2.6 mündliche Anfragen der CDU-Fraktionen

1. Wann wird die Drehbrücke geöffnet?

2. Welche Probleme müssen beseitigt werden, um den Weiterbetrieb des Kleidercafés in Porz-Finkenbergr zu ermöglichen?

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Einhaltung des LKW-Nachfahrverbot Auf dem Sandberg/Poll hier: Beschluss der Bezirksvertretung Porz in der Sitzung am 29.04.2021, TOP 8.32 3600/2022

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.2 Mitteilung zur Kostenerhöhung gem. § 25 Abs. 1 Nr. 2 KomHVO NRW i.V.m. § 12 der Haushaltssatzung der Stadt Köln für das Haushaltsjahr 2022 bei der Generalsanierung der Sportanlage Humboldtstraße (südli- cher Platz) in Köln-Porz 3830/2022

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.3 Strategie Klimaneutrales Köln 4145/2022

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.4 Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes Porz -Mitte hier: Kostenaktualisierung in Verbindung mit der Fördermittelbeantra- gung Mitteilung über eine Kostenerhöhung gem. § 25 Abs. 1 Nr. 2 KomHVO NRW i.V.m. § 12 der Haushaltssatzung der Stadt Köln für die Haushaltsjahre 2023 bis 2030 3677/2022

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.5 Ausweitung der Bewirtschaftung auf dem Parkplatz Heidestraße 3988/2022

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.6 Verbesserung der Parkmöglichkeiten für Bewohnende durch die Freiga- be des Parkplatzes Philipp-Reis-Straße im Bewohnerparkgebiet Porz - City 3995/2022

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.7 Mitteilung "Energetische Ertüchtigung denkmalgeschützter Bauten" 4222/2022

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.8 Mitteilung zur Bürgereingabe nach § 24 GO NRW - Kreuzungsumwandlung Humboldtstraße/Theodor-Heuss-Straße als alternative Betriebsform zur Ampelanlage in einem Kreisverkehr, Az.: 84/22 S 0028/2023

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.9 Ehrenamtspreis "KölnEngagiert 2023" 4289/2022

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.10 Köln. Gestaltet. Miteinander
Erfolgreicher Auftakt des ersten Konsultationskreises für die Außen-
gastronomie mit der Stadtverwaltung, der Gastronomie, den Behinder-
tenverbänden und der Politik zum Sachstand und zur Methodik
4261/2022**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.11 Liste der Großbauprojekte - Beantwortung von Anregungen und Nach-
fragen aus den beteiligten Gremien
3165/2022/1**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.12 Neufassung des Mustermietvertrages für die Vermietung von städti-
schen Sportanlagen oder Grundstücken zum Bau von Sportbauten Drit-
ter
2153/2022**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.13 Mitteilung zu DE 4030/2022 - schulrechtliche Änderung mehrerer Gym-
nasien ab den Schuljahren 2023/24 und 2024/25
0045/2023**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.14 Sachstand zum ehemaligen SA-Lager Am Hochkreuz
0226/2023**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.15 Temporäre Fahrplananpassungen beim Stadtbahnangebot der KVB AG
0081/2023**

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

11 Annahme von Schenkungen

Hierzu liegt nichts vor.

II. Nichtöffentlicher Teil

12 Verwaltungsvorlagen

12.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

12.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

13 Anträge gemäß §§ 3, 38 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)

14 Anfragen gem. §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

14.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

14.1.1 Beantwortung einer Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betreffend "Verhinderung von Gaststätten bestimmter Genren durch Planungsrecht" 3944/2022

Die Bezirksvertretung Porz nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

14.2 Neue Anfragen

15 Mitteilungen

15.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

15.2 Mitteilungen der Verwaltung

gez. Stiller
Bezirksbürgermeisterin

gez. Stäuder
Schriftführung